

## **Wanzen in der Mode-Industrie oder: Der Stoff, auf dem die Wanzen sind (Heteropterologische Kuriosa 32)**

**HANS-JÜRGEN HOFFMANN**

In diversen kurzen Veröffentlichungen, überwiegend unter dem Titel „Heteropterologische Kuriosa“ auf den ansonsten oft freibleibenden letzten Seiten des HETEROPTERON wurden Wanzenabbildungen auf den verschiedensten Materialien und Untergründen vorgestellt:

auf Papier in wissenschaftlichen Werken o.ä., auf Briefmarken, Telefonkarten und Geldscheinen, auf Quartettkarten und Flugdrachen bzw. auf Häuserwänden (s. u.a. HOFFMANN 2007-2015).

Da fehlen eigentlich noch - naheliegender Weise - Wanzen auf Stoffen: Im Zeitalter, in dem man T-Shirts, Schürzen und Krawatten mit jeglichem eigenen Motiv bedrucken lassen kann, ist eine persönliche „Sonderanfertigung“ natürlich eine Kleinigkeit oder gute Geschenkidee. (Auf Abbildungen wird hier verzichtet.) Aber auch mehr oder weniger „offizielle“ Ausgaben sind bekannt: So wurden auf den "Internationalen Heteropterologentreffen" z.B. 2002 in St. Petersburg, 2010 in China und 2014 in Washington T-Shirts - natürlich mit Wanzen-Motiven - angeboten. Man konnte sie z.T. später auch "auf lebendigem Leib" z.B. auf den jährlichen Treffen der „Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen“ bewundern (Abb. 1 a-c).

2012 bot die Modekette „ZARAH“ Wanzen auch für Insider an: eine Bluse mit zahlreichen bunten Insekten. Zwischen Käfern und Hautflüglern gab es jede Menge Wanzen auf dem Stoff zu sehen, überwiegend tropische Phantasie-Pentatomiden in Reih-und-Glied, und mit bestimmter Wiederholungstendenz. Man denkt beim Anblick an *Eurydema*-Arten, *Pentatoma* oder vielleicht auch Pyrrhocoriden u.a., insgesamt wohl sechs verschiedene Arten. Dabei ist es aber schwierig, die eigentlich doch geringe Artenzahl durch die angewandte Wiederholung in verschiedenartiger Anordnung usw. exakt festzulegen. Immer wieder meint man, eine weitere Art zu entdecken. Die Verkäuferinnen waren auf jeden Fall schockiert ob der Information, dass da Wanzen zwischen den Käfern abgebildet seien.

Bei der Vorführung einer solchen Bluse auf einem Heteropterologentreffen fand sich noch ein zweiter wanzenbedruckter Stoff in Form eines Seidentuches, schon etliche Jahre früher ent-/erstanden, wie die Besitzerin sagte. Es handelt sich offensichtlich um den gleichen italienischen Künstler oder Designer, der zunächst die Motive für die Seidentücher lieferte (die Hersteller-Firma war bisher nicht recherchierbar). Darauf findet sich auch sein Schriftzug, im Gegensatz zu der Bluse der italienischen Modekette. Er unterzeichnet mit „COSTANTINO ROMA“. Das Tuch (ein sog. Foulard) ist aus Seide, Größe 86x86 cm. Auffällig ist, dass auf dem Blusenstoff die Genauigkeit und der Detailreichtum deutlich geringer ist, als auf dem Seidentuch. Andererseits sind auch die "Wanzenarten" nicht in allen Fällen identisch.

### **Dank:**

Mein Dank gilt allen, die Gelegenheit zur Dokumentation der Beispiele gaben: RENATE HOFFMANN, STEFFEN ROTH, HELGA SIMON, KLAUS VOIGT.

### **Literatur:**

- HOFFMANN, H.J. (2007): Wanzen (Hemiptera - Heteroptera) in der Philatelie. – Mainzer naturwiss. Archiv Beiheft **31**, 21-46 (Festschrift zum 70. Geburtstag von HANNES GÜNTHER); nebst späterer Ergänzung in Heteropteron H. **42**.
- HOFFMANN, H.J. (2008): Wanzen in der Numismatik: CHAGAS-Wanzen (Heteropterologische Kuriosa 12). - Heteropteron H. **26**, 34-36.
- HOFFMANN, H.J. (2008): Wanzenabbildungen auf div. Materialien (Heteropterologische Kuriosa 14). - Heteropteron H. **27**, 32.

- HOFFMANN, H.J. (2009): Wanzen auf dem Bauch der Zigarren (Heteropterologische Kuriosa 15). - Heteropteron H. **30**, 48.
- HOFFMANN, H.J. (2009): Drachen-Wanzen, eine neue Familie (Heteropterologische Kuriosa 16) . - Heteropteron **H. 31**, 41-42.
- HOFFMANN, H.J. (2011): Mit Wanzen spielen ? (Heteropterologische Kuriosa 20). - Heteropteron **H. 34**, 39-40.
- HOFFMANN, H.J. (2014): Wanzen (Hemiptera–Heteroptera) in der Philatelie - 1. Ergänzung. - Heteropteron **H. 42**, 17-39.
- HOFFMANN, H.J. (2015): Grosse Wanzen an der Mauer – Wanzen in der Streetart (Heteropterologische Kuriosa 28) - Heteropteron H. **43**, 33-35.

### Anschrift des Autors:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Institut für Zoologie, Biozentrum der Universität zu Köln,  
Zülpicher Str. 47b, D-50674 KÖLN, [e-mail: hj.hoffmann@uni-koeln.de](mailto:hj.hoffmann@uni-koeln.de)



Abb. 1: T-Shirts von den Tagungen der „International Heteropterist’s Society“



Abb. 2: Seidentuch 86x86 cm von „COSTANTINO ROMA“



Abb. 3: Zwei Details aus dem Seidentuch



Abb. 4: Bluse der Fa. ZARAH

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [51](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen

Artikel/Article: [Wanzen in der Mode-Industrie oder: Der Stoff, auf dem die Wanzen sind \(Heteropterologische Kuriosa 32\) 34-36](#)